

Die Rechtsberatung des ÖAMTC Tirol

Damit ja nichts schiefgeht, wenn was schiefgegangen ist. Der ÖAMTC unterstützt und berät seine Mitglieder kostenlos und steht ihnen mit Rat und Tat bei RECHTSFRAGEN aller Art zur Seite.

DER UNFALLGEGNER STREITET jede Schuld ab, die zugeschickte Strafe ist ungerechtfertigt, der Kauf des gebrauchten Traumwagens wird zum Albtraum, der ersehnte Urlaub wird zur bösen Überraschung. Nur ein paar Beispiele, bei denen guter Rat teuer ist. Dass guter Rat aber nicht teuer sein muss, wissen unsere Mitglieder. Die kostenlose ÖAMTC Rechtsberatung wurde im vergangenen Jahr allein in Tirol über 11.000 Mal in Anspruch genommen. Mehr als 2.000

Mitglieder sind persönlich zur Rechtsberatung in unsere ÖAMTC Landeszentrale nach Innsbruck gekommen. 6.000 Menschen haben eine telefonische Beratung erhalten, die restlichen Mitglieder baten schriftlich um Hilfe – vor allem per E-Mail unter rechtsberatung.tirol@oamtc.at

„Die häufigsten Anfragen betreffen Strafen aus dem Ausland, hauptsächlich aus Italien und Kroatien. Gleich danach in der Liste der Dienstleistungen kommt die Bitte um Hilfe

nach Unfällen im Ausland. Wir unterstützen unsere Mitglieder hier bei der Abwicklung und Korrespondenz mit den ausländischen Versicherungen“, erklärt Mag.^a Ursula Muigg, Bereichsleiterin für Recht und Versicherungen. „Aber wir kümmern uns auch um Verkehrsstrafen und Unfälle im Inland und helfen und beraten bei Kaufverträgen für Fahrzeuge.“ Ursula Muigg und ihre Abteilung bearbeiten neben den Rechtsfragen rund um Mobilität und Verkehr auch Anfragen unserer



Mitglieder zu Urlaubsreisen wie beispielsweise Reismängel oder Flugverspätungen.

„Die Arbeit macht uns Spaß und ist spannend. Langweilig wird uns nie“, betont Muigg und erzählt aus ihrem Berufsalltag: „Einer meiner interessantesten und außergewöhnlichsten Fälle war der einer österreichischen Bergsteigergruppe im Himalaya-Gebirge. Während des Aufstiegs ist der einheimische Bergführer in eine Gletscherspalte gestürzt. Zum Glück konnte er von seiner beherzten Truppe geborgen und erstversorgt werden, da auch ein Arzt als Teilnehmer mit von der Partie war. Die jungen Männer haben ihren Bergführer daraufhin ins Tal ins Krankenhaus gebracht. Nachdem sichergestellt war, dass er gut versorgt wird, wollten die Sportler den durch den Reiseveranstalter zugesagten heißersehten Achtausender mit einem Ersatzbergführer erklimmen. Ein solcher ist ihnen jedoch ohne Begründung nicht zur Verfügung gestellt worden. Der Veranstalter hat die Reise abgebrochen und die Gruppe musste die Heimreise antreten. Nach ihrer Rückkehr tauchte die Frage auf, ob die Beteiligten Anspruch auf Ersatz ihres Reisepreises haben, da das Ziel der sehr teuren Reise, der fix versprochene Gipfelsieg, nicht erreicht worden ist. Nachdem der Reiseveranstalter jeglichen Kostenersatz abgelehnt hatte, wandte sich einer der frustrierten Bergsteiger an die ÖAMTC Rechtsberatung. Schlussendlich konnte aufgrund unserer Intervention die



Wir freuen uns, dass diese Dienstleistung immer intensiver von unseren Mitgliedern genützt wird.

Andreas Heis, Landesdirektor

Rückerstattung eines erheblichen Teils des Reisepreises erreicht werden, den die Gruppe sogleich in ein neues Abenteuer investiert hat.“

Mag.^a Ursula Muigg ist sehr stolz auf ihr Team: Mag.^a Anja Schöpf, MMag.^a Christine Zwölfer, Mag.^a Teresa Hell, Mag.^a Isabella Sperlich-Moser, Mag. Patrick Berthelot und Mag.^a Laura Kellerer (derzeit in Karenz). Un-



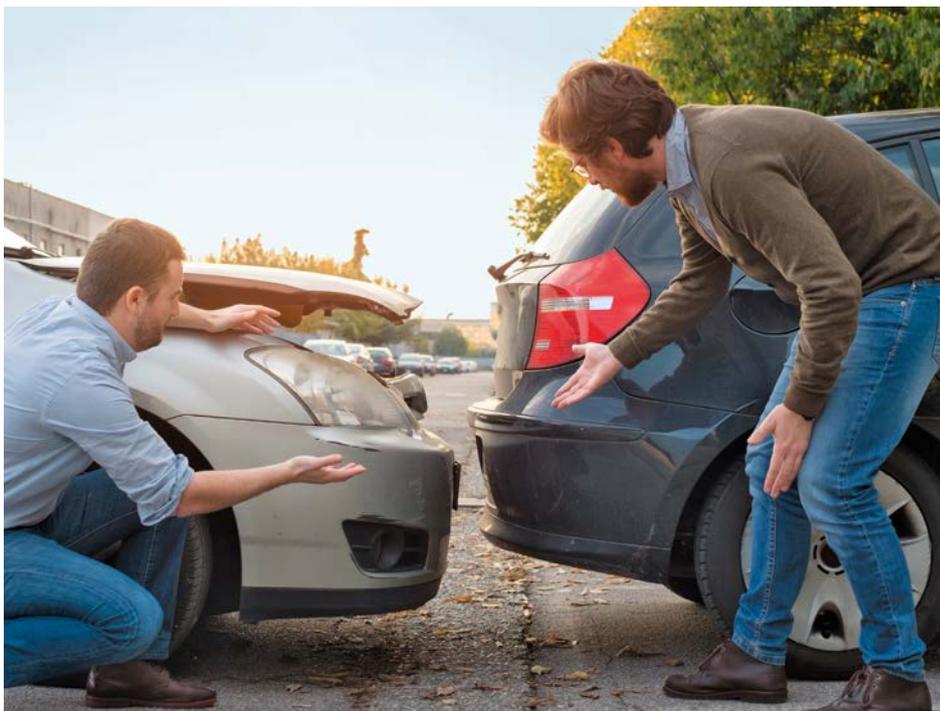
Wir wollen durch unsere Hilfe den Clubmitgliedern das Leben leichter machen.

Ursula Muigg, Clubjuristin

terstützt werden die Juristinnen und der Jurist durch ihre Assistentin Maria Kienast.

Auf die Frage, was für sie die Arbeit beim Club ausmacht, antwortet Ursula Muigg: „Die tolle Zusammenarbeit in unserem Team und generell beim ÖAMTC sowie der Kontakt zu unseren Mitgliedern. Es ist ein gutes Gefühl, dass wir durch unsere Arbeit unseren Mitgliedern das Leben leichter machen können.“ ■

Das Team der Rechtsberatung (v.li.):
Ursula Muigg, Maria Kienast, Teresa Hell,
Patrick Berthelot, Christine Zwölfer,
Isabella Sperlich-Moser und Anja Schöpf.



Gerade in solchen Situationen verhelfen Ihnen die ClubjuristInnen zu Ihrem Recht.

ÖAMTC Fahrtechnik: mehr Sicherheit für Motorradfahrer/-innen

Das Land Tirol fördert Warm-up-Trainingskurse für Tiroler Biker. Zur optimalen Vorbereitung auf die neue Saison bietet der ÖAMTC in seinem Fahrtechnik Zentrum am Innsbrucker Zenzenhof ein maßgeschneidertes Training für Motorradfahrer an. Instruktoressen geben wertvolle Tipps und verraten Techniken, wie man nach der Winterpause rasch wieder in Form kommt. Aus Mitteln des Verkehrssicherheitsfonds unterstützt das Land Tirol diese Kurse. So kann dieses Training allen Motorradfahrern, die ihren Hauptwohnsitz in Tirol haben, zum attraktiven Preis von 68 Euro (statt 98 Euro) angeboten werden.

Folgende Termine stehen zur Auswahl:

02.04.2020	19.04.2020	01.05.2020	17.05.2020
05.04.2020	22.04.2020	02.05.2020	20.05.2020
07.04.2020	24.04.2020	05.05.2020	21.05.2020
10.04.2020	25.04.2020	08.05.2020	26.05.2020
13.04.2020	28.04.2020	10.05.2020	27.05.2020
14.04.2020	29.04.2020	14.05.2020	31.05.2020
16.04.2020	30.04.2020	16.05.2020	



Alle Motorradfahrer, die mehr trainieren möchten, können ein Motorrad-Intensiv-Training oder ein Motorrad-Dynamik-Training im Fahrtechnik Zentrum buchen und gleichzeitig beim Wettbewerb „Sicherster Motorradfahrer Österreichs“ ein Motorrad gewinnen.

Nähere Infos und Anmeldungen im ÖAMTC-Fahrtechnikzentrum Tirol, Innsbruck-Zenzenhof, Tel. 0512 379502.

ÖAMTC Fahrtechnik: Mit einem Warm-up-Fahrsicherheitstraining sicher in die neue Saison starten.

Mitglieder bedanken sich

Eine Geste, die nicht selbstverständlich ist: Sowohl beim ÖAMTC-Stützpunkt in Zell am Ziller als auch beim ÖAMTC-Stützpunkt in Wörgl bedankten sich unsere Mitglieder für die gute Betreuung mit ganz besonderen ÖAMTC-Torten.



Ein gelungenes Dankeschön an das Team des Stützpunktes in Wörgl.



Eine große Überraschung für die Mitarbeiter/-innen in Zell am Ziller.

ÖAMTC Fahrtechnik bietet neue Kurse an

Sicherheit für Mitarbeiter steigern und Transportschäden minimieren mit dem Fachbetriebe Intensiv Training (FIT). Rauchfangkehrer, Elektriker, Installateure, Fliesenleger und Küchenmonteure – sie alle haben ihren Arbeitsplatz direkt beim Kunden und für sie ist der Straßenverkehr jeden Tag eine spezielle Herausforderung. Darum bietet das Fahrtechnik Zentrum für diese Berufsgruppe einen maßgeschneiderten Kurs an:

Das Fachbetriebe Intensiv Training, kurz FIT, bietet Fachbetrieben ein kompaktes Eintagestraining, das sich aus den Teilen Fahrtechnik-Training und Ladungssicherung zusammensetzt. Die Teilnehmer fahren Slalom, üben Bremsen und Ausweichen und absolvieren ein Kurvenstraining. Schließlich geht's mit dem eigenen Fahrzeug auch noch auf die Schleuderplatte. Alles, das man unter kontrollierten Bedingungen und mit Feedback der Fahrtechnik InstruktorInnen und InstruktorInnen trainieren kann, überrascht im „echten Leben“ weniger und ermöglicht richtiges Reagieren – damit sowohl LenkerInnen und Lenker als auch das Ladegut sicher ankommen. Kleintransporter haben ein anderes Fahrverhalten als Pkw, insbesondere im Hinblick auf den Bremsweg und die Kurvenstabilität – und damit machen alle Teilnehmer wertvolle Erfahrungen, die im Extremfall sogar lebensrettend sein können.

Nähere Infos und Anmeldungen:

Manfred Schnaller, Kundenbetreuer Fahrtechnik Zentrum Tirol,
Tel. 0664 613 2160 ► manfred.schnaller@oeamtc.at



Richtiges Reagieren in extremen Situationen wird bei FIT-Kursen genauso trainiert wie richtige Ladungssicherung.

Aus unseren Bezirks- und Ortsgruppen



Bezirksgruppe Landeck

Samstag, 25. April: Radtour nach Meran mit Radhänger.
Dieser Ausflug findet nur bei Schönwetter statt.
Anmeldeschluss: 21. April 2020

Anmeldungen und nähere Infos:

ÖAMTC-Stützpunkt Zams, 6511 Zams, Hauptstraße 10,
Tel. +43 / 5442 63261

Bezirksgruppe Schwaz

Dienstag, 31. März: Jahreshauptversammlung

Im Schulzentrum-Ost (Aula) in Schwaz, 6130 Schwaz, Johannes-Messner-Weg 14.

Programm:

- Neuwahlen
- Ehrungen für straffreies Fahren und für langjährige Mitgliedschaft
- Multivisionsschau Zwerger-Schoner: Ausschnitte aus ihrer Reise „Europas Hoher Norden“
- Buffet

congress messe innsbruck

Tiroler Autosalon

12.-15. MÄRZ '20 MESSEINNSBRUCK

TIROLER-AUTOSALON.AT